**Kreuzfahrtbericht ART 286F**

San Francisco, 12.02.2019

**„Sunshine State Florida - Inselträume der Karibik“**

**07.11.-03.12.2023 (26 Tage)**

****

****

**Kapitän** Alex Zinkovskyi

**Hotelmanager** Thomas Appenzeller

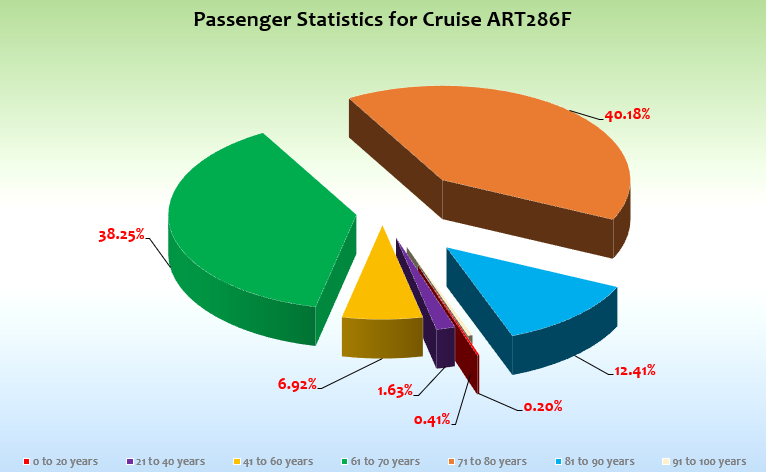
**Schiffsarzt**  Dr. Winfried Koller & Dr. Thomas Chavalier

**Staffliste**



**Passagiere:**





**Außerplanmäßige Einstiege:**

**Außerplanmäßige Ausstiege:**

* 7.11. medizinische Ausschiffung betraf Frau Petra Röder BN 260695, Kabine 4489
* 11.11. 4487 Herr Heinrich BN 412256 wurde vom Housekeeping tot in seiner Kabine gefunden. Ausschiffung in Santo Domingo am 14.11.
* 13.11. Reiseabbruch Gäste Kreth BN 429093 Kab 6623 in Santo Domingo.
* 18.11. Herr Prokisch 4479 BN 194368 brach die Reise aus gesundheitlichen Gründen in St. John’s ab.
* Herr Gutwinn 7226 BN304947, Rudi musste am 19.11. in Fort de France aus medizinischen Gründen ausgeschift werden. Seine Frau ging mit von Bord.
* 20.11. Herr Foerster 8329 BN 189412 wurde in Bridgetown aus medizinischen Gründen ausgeschifft. Seine Frau stieg mit aus.
* Herr Zink 6235 BN 414418 stieg in Funchal aus, da der geplante Ausstieg in Leixeoes aufgrund des Lotsenstreiks nicht möglich war.
* 30.11. Frau Haase Aschoff 8325 BN 270223 wurde aus medizinischen Gründen in A Coruna am 30.11. ausgeschifft.

**Miami**

Sehr gut verlaufende Einschiffung. Gäste genossen vor der Rettungsübung ihr Abendessen. Pünktliche Abfahrt. 30 Grad. Elektr. Mustering bei der Rettungsübung.

**Fort Lauderdale / USA**

2 Gangways. Eine für Crew, eine für Gäste. Taxen vor dem Hafen. Shuttle nach Miami Beach wegen Umroutung angeboten. Sonnige 27 Grad.

**Key West / Florida / USA**

Key West wurde uns als Silent Port angekündigt. Keine Durchsagen auf den Außendecks erlaubt. Ab 09.00 hätte man die auch nicht gehört, denn nachdem die Stadt erwachte, ertönte auf dem Wasser, auf den Straßen und in der Luft ohrenbetäubender Lärm. Bordausweis und zusätzliches Ausweisdokument für Landgang notwendig. Toller Aufenthalt und 32 Grad.

**George Town / Cayman Islands ®**

Bars have to remain closed, only pool bar is allowed to remain open, Clearance ashore, Allowed to serve alc-free drinks ashore - written request during clearance. Wir haben dann doch noch mehrere Bars mit alkoholfreien Getränken öffnen dürfen. leider wurden wir von der lokalen Agentur darüber informiert, dass die „Bootsfahrt entlang der Küste“ aufgrund zu erwartender ungünstiger Wetterbedingungen nicht stattfinden kann.

Sehr gute Infrastruktur fürs tendern im Hafen. Platz, Zelt, Wartestühle. Teestation aufgebaut. 31 Grad.

**Montego Bay / Jamaika**

As written in the Voyage Info sent yesterday – yes, bikes are allowed. We sent letter of request accordingly and informed authorities about number of bikes. The bikes are NOT allowed to be taken in the shuttle, they have to ride them until the exit. Kein Hop-on / off. Aida im Hafen und Mein Schiff 6 in Ocho Rios. Deshalb keine deutschsprachigen guides. Auch rein englischsprachige Touren angeboten. Fußweg 150 m zum Terminal. Ab da nur Shuttle möglich. Dieser fuhr zum Hauptterminal. Dort gab es Taxen und kostenfreies WLAN. Abends eine Reaggea Band an der Phoenix Bar auftreten lassen. 30 Grad.

**Santo Domingo / Dominikanische Republik**

Zunächst Abfahrt wegen Geschwindigkeit (?) auf 14. Uhr vorverlegt. Dann Verlängerung um eine Stunde auf 15 Uhr wegen loading von 6 Containern. Geplante Abfahrt um 17.00 konnte wegen der Geschwindigkeit und früheren Ankunft in San Juan nicht beibehalten werden. Shuttle Service zu 1 Stop im kolonialen Zentrum foc. Das Terminal bot Unterhaltung, Infostand, freies WLAN. Sehr gut für einen Turn-around geeignet. Leider gab es bei den Ausflügen Probleme. Der angekündigte Minizug konnte die Menge der Ausflugsteilnehmer nicht bewältigen. 29 Grad.

**San Juan / Puerto Rico / USA**

Liegeplatz direct vor der Stadt. Etwas frühere Ankunft, wegen Behörden. Clearance ging dann schnell. 2 Schiffsgangways. Wir konnten den Gästen außerplanmäßig einen zusätzlichen Strandtransfer anbieten. Pünktliche Abfahrt. 33 Grad.

**Spanish Town / Virgin Gorda / British Virgin Islands ®**

10 Minuten Tenderweg. Wir konnten wegen Swell und Wind nur EINE Tenderplattform nutzen. Die Operation hat dennoch recht gut geklappt / moderate Wartezeiten. 33 Grad. Teestation an Land.

**Gustavia / Saint-Barthélemy (St. Barth) ®**

15 Minuten Tenderweg (Speed restriction). Anfangs 2 Gangways möglich. Im Laufe des Aufenthalts wurden die Bedingungen schlechter. Dennoch alles gut geklappt. Daylight restriction, so dass bei Dunkelheit nicht getendert werden durft. Letztes Tenderboot 18.00. 33 Grad, teures Stadtchen mit viel WLAN und Juwelieren. Teestation an Land.

**St. John's / Antigua**

Pünktliche Ankunft. Mit uns 3 weitere Schiffe. Gute Agenturbetreuung. Wenige Meter bis in die Stadt. Panoramafahrt B bekam aufgepeppte Teezeit statt Mittagessen. Wir boten den Gästen eine Erfrischungsstation auf der Pier an. 32 Grad. 32 Grad.Kritikpunkte zum Hafen / Ausflugsabwicklung:

Nur 3 Parkplätze für 40 Busse Tor zum Parkplatz war zwischendurch plötzlich verschlossen – Es brauchte 30 min um jemanden mit dem Schlüssel zu finden. Die Laute Musik (93db) von der am Parkplatz befindlichen Bar war belastend die Ausflugsbusse können keine Rollatoren oder Rollstühle mitnehmen. Von daher müssen diese irgendwo gelagert werden (oder wir bekommen einen Bus mit Anhänger)

**Fort-de-France / Martinique**

Kurzfristige Änderung der Pier wegen eines Trans Ocean Races. Gute touristische Infrastruktur mit Touristeninfo, Souvenirständen und Taxen vor dem Hafen. Kurzer Weg zum Hafenausgang, aber rund 20-30 Minuten Fußweg in die Altstadt. Touren top. Top. 30 Grad.

**Bridgetown / Barbados**

Es gab im Vorfeld die Bestätigung, dass wir 3 Shuttle Busse vom Schiff zum Terminal bekommen, dass das Laufen im Hafen (600 Meter) auch erlaubt ist, und, dass wir unsere Fahrräder an Land nutzen dürfen. NACH der Freigabe des Schiffes warteten wir ca. eine Stunde lang auf den dritten Shuttlebus, erhielten wir die Information, dass die Räder ein Nummernschild brauchen (15 US ) Gebühr, und, dass das Laufen im Hafen erst ab 11.00 Uhr erlaubt sei. Dies alles führte zu Diskussionen. Letztendlich kam der dritte Bus (auf Pausen wurde verzichtet, weil wir Reis, Gemüse und Softdrinks an die Fahrer verteilten), die Nummernschilder wurden kostenfrei zur Verfügung gestellt und das Laufen war leider erst ab 11.00 Uhr gestattet.

Für eine medizinische Ausschiffung warteten wir 7 Stunden auf eine Ambulanz, weil diese angeblich kein Benzin hatte … Kurz nach ablegen des Schiffes flüchtete der Lotse von der Brücke, weil er erfahren hatte, dass das Lotsenboot kein Benzin hatte und er nicht von Bord abgeholt werden könne. Wir legten nocheinmal kurz an, der Lotse stieg aus und wir fuhren ohne Lotsen ab. Ein schöner Abschluss der Karibik. Schöne Touren, 32 Grad.

Karibische Auslaufparty an der Phoenix Bar.

**Funchal / Madeira / Portugal**

Frühe Ankunft, da mehrere Schiffe angekündigt waren und ein Anlegen zum geplanten Zeitpunkt erschwert hätten. Nordpier. Verlängerung der Liegezeit, da auch am 27.11. noch aus Portugal mitgeteilt wurde, dass es für den 29.11. eine Ankündigung für einen Streik der Hafenlotsen in ganz Portugal gibt. Am 29.11. war der Anlauf für Leixeoes geplant. 22 Grad, ein schöner Tag. Verlängerter Aufenthalt wegen Lotsenstreikankündigung für Leixeoes und somit Abfahrt erst um 22.00 Uhr

**Leixões / Porto / Portugal**

**Drohenden Streik schon in d**er Sendung „Auf ein Wort“ thematisiert. Dann am 26.11. die Gäste über die Absage des Hafens informiert.

**A Coruña / Spanien**

Wegen des Lotsenstreiks in Leixeos konnten wir unsere Ankunft in A Coruna um eine Stunde nach vorne schieben. Lokale Gangway auf Deck 3 fwd versucht – hat nicht geklappt. Beide Schiffsgamgways auf Deck 2 benutzt. Zentraler Liegeplatz. Kalte 11 Grad.

**Bremerhaven**

Ankunft auf 08.00 vorverlegt. Alles ok.

**Hoteldepartment**

Sehr gute Zusammenarbeit. Vielen Dank an Thomas Appenzeller und seine Offiziere. Tolle Crew, Freundlich und hilfsbereit. Ab und an wurden allerdings manche Getränke für manche Gäste zu aggressiv angeboten. Wir hätten in A Coruna die Möglichkeit ins Auge fassen können, ein großes Tapas Büffet anzubieten. Die Idee kam mir leider etwas zu spät. Manche Gäste vermissen Dinge aus langer Vorzeit … : Happy hour, die Auswahl der Wurst und des Käses zum Frühstück ist manchem Gast zu wenig.

**Hospital**

11.11. at 20:00hrs (LT), one of our passenger has been found dead by ship personal in his assigned cabin: Ships position: 9002,33 N 08034,66 W. Passenger Name: Karl Ernst Heimrich / Germany / 08.05.1955

**Hinweis und Bitte für die nächste Werft!**

5479 Hat einen schiefen Boden im Bad, so dass es Probleme mit dem Abfluss gibt

5100 hat Probleme, wenn es regnet, weil das Wasser auf dem Balkon nicht abfließen kann.

Ein Pizzaofen und ein Freiluft Buffet auf Deck 8 wären toll.

Vorrichtungen für Büfets im 4JZ und Artania Restaurant, so dass es auch in den USA möglich ist, Frühstücksbüfets bzw Salatbars dort anzubieten, wäre toll.

**Bridge / BSM / Technik**

Sehr angenehme Zusammenarbeit mit Kapitän Alex Zinkovskyj, seinen Offizieren und der Crew.

Speziell in den warmen Gebieten kam die Klimaanlage an ihre Grenzen. Komischerweise war es dafür aber in der Pazifik Lounge oft zu kalt. Großer Dank auch an das Engine Team rund um Chief Zahari!!!

Störungen der TV Kanäle in manchen Bereichen des Schiffes.

Rechnungen der Gäste ohne Information zum Gegenstand (Storno, Briefmarken, Phoenixartikel)

Frau Darmstädter 5244 war im Fahrstuhl eingesperrt (8.11.). Schnelle Hilfe und Gespräch.

**E-Bikes**

In nicht allen Häfen konnten e-bike-Touren angeboten werden. In Tenderhäfen gab es alternativ die Möglichkeit, an Wanderungen teilzunehmen. Recht gute Resonanz während der Reise. Dennoch fast immer einige kurzfristige Stornos.

**Beschwerden**

Den Gästen Hauch /Hitzelberger BN 262762 aus der 6641 war die Kabine zu laut. Aufgrund der oft langsamen Geschwindigkeiten kam es zu Vibrationen un der Kabine. Schlafkabine ohne Balkon bis Rest der Reise.

Frau Allert BN 297825 aus der 6639 war die Kabine zu laut. Aufgrund der oft langsamen Geschwindigkeiten kam es zu Vibrationen un der Kabine. Schlafkabine ohne Balkon bis Rest der Reise.

Die Dame aus der 5357 Frau Mucha BN 340216 monierte die zu starke Sichtbehinderung in ihrer Kabine

7331 Frau Wunschik BN 876745 : Beschwerde am 10.11. Ein Techniker war auf dem Balkon als die Dame aus dem Badezimmer kam. Champus geschickt.

8321 Stefanits BN 273928 Wasser kam aus der Decke am 11.11. Schlafkabine auf Deck 2. Wiedereinzug am 12.11. Champus und Kapitänstisch.

6232 Gäste Umland / Hartmann **BN 295872** Der Bus beim Ausflug in Montego Bay fuhr viel zu schnell und alle Bitten von Caro wurden vom Busfahrer ignoriert. Bei der Panoramafahrt in Santo Domingo wurde fälschlicherweise vom Guide ein einstündiger Rundgang durchgeführt. Gästegespräch am 15.11.

Die Gäste Noack BN 161448 aus der 7210 hatten auf der ART 285A Unstimmigkeiten in Bezug auf Stornokosten für den Ausflug zu den Amish People. Nach Rücksprache mit Felix wurden die Gesamtstornokosten von 380 € auf 190 € durch ein Bordguthaben / Ausflugsguthaben für diesen Reiseabschnitt gesenkt. Die Gäste fühlen sich dennoch weiterhin schlecht vom BRB beraten, da man sie bei der Stornierung des Ausflugs und der Neubuchung der Kutschfahrt nicht auf die hohen Stornogebühren für diesen Ausflug hingewiesen habe.

Die Gäste Heinrich BN 393449 aus der 4375 hatten auf der ART 285A Unstimmigkeiten in Bezug auf Stornokosten für den Ausflug Kutschfahrt in Charleston. Nach einem netten Gespräch mit vielen konstruktiven Hinweisen der Gäste habe ich die die Gesamtstornokosten von 140 € auf 66 € durch ein Bordguthaben / Ausflugsguthaben für diesen Reiseabschnitt gesenkt.

Frau Waltraud Hartmann und Herr Bernd Tillmann aus de 8323 BN 156331 hatten auf der ART 285A Unstimmigkeiten in Bezug auf den Ausflug Bootsfahrt Ft. Lauderdale am 6.11.. Nach einem netten Gespräch mit vielen konstruktiven Hinweisen der Gäste habe ich die die Gesamtstornokosten von 198 € auf 99 € durch ein Bordguthaben / Ausflugsguthaben für diesen Reiseabschnitt gesenkt.

Herr Riebe BN 211347 aus der 7448 reklamierte am 14.11. heftig, dass er in seiner Kabine Geräusche von Deck 8 hören würde. Außerdem bemängelte er, dass er wegen Inkontinenz bei Ausflügen regelmäßig auf eine Toilette angewiesen sei, man ihm diese aber nicht immer bieten könne. Barmanager informiert, dass beim Auf- und Abbau des Setups auf Deck 8 noch mehr Sorgfalt walten gelassen wird. Telefonische Nachfrage zur Situation auf AB.

Ehepaar De Vries BN 371777 (mail an Service).

Herr Schlumm 6487 BN 421820 beschwerte sich am 18.11. bei mir darüber, dass er Schwierigkeiten hatte, eine Pizza in der Pazifik Lounge zu bestellen. „Alles habe nachgelassen“. Unser Barmanager informierte mich darüber, dass in der Tat ein neuer Kellner nichts von der Möglichkeit eine Piza in der Bar zu bestellen wusse. Die Angelegenheit wurde aber schnell geklärt und die Pizza geliefert.

6230 Gäste Langer BN 401271 meldeten regelmäßig, dass während des Gebrauch des Föns der Strom in der Kabine auisfiel. Neuer Fön geschickt. Gäste informiert, den Fön nicht im Badezimmer zu benutzen – dennoch weiter Stromausfälle …

Die Gäste Kranz 6362 BN 373733 monierten zu Beginn des zweiten Abschnitts, dass sie laute Geräusche vom Rettungsboot in ihrer Kabine auf der Atlantiküberquerung hatten. Ein Koffer sei kaputt an Bord gekommen (40 € Entschädigung sei zu wenig), sie bekommen immer Plätze hinten im Bus, obwohl Herr Kranz fast blind ist.

Ich versprach einen neuen Koffer in Funchal und Besserungen bei den Ausflügen.

Die Gäste Lies aus der 5114 BN 176240 monierten zu laute Geräusche durch die Tür vom Crewtreppenhaus. Info ans Schiff am 10.11.2023

Die Gäste Lies 5114 BN 176240 schrieben am 23.11. einen Brief, in dem Sie anmerkten, dass es besonders nachts zu Störungen der Ruhe kommt. Die Tür zum Crewtreppenhaus in der Nähe ihrer Kabine stünde offen und dann könne man sehr viele Geräusche aus dem entsprechenden Treppenhaus in ihrer Kabine hören. Wenn die Feuerschutztür allerdings geschlossen wird, dann fällt sie oft mit einem lauten Knall ins Schloss. Chief Housekeeper, Staff Kapitän und Security informiert. Diese gaben die Bitte, dass die Feuerschutztür nachts geschlossen bleiben soll, an ihre Mitarbeiter weiter. Herr Lies berichtete mir am Morgen des 24.11., dass die Tür während der gesamten Nacht offen gestanden hätte und es wieder zu Störungen der Nachtruhe gekommen sei. Leider kam es auch an 2 weiteren Tagen nach einem Gespräch mit mir dazu, dass die Tür zum Crew Treppenhaus zwar zunächst in der Nacht geschlossen war, dann aber in der Nacht geöffnet und nicht wieder geschlossen wurde. Dadurch seien die Gäste durch Geräusche aus dem Crew Treppenhaus in der Nacht gestört worden. Staff Kapitän und Security zu erhöhter Kontrolle der Türen aufgefordert. Hinweise an die Crew.

4639 Frau Spychala **BN 442350** monierte die Ausschreibung von RIW, in der die Rede war, dass ein runder Geburtstag 2024 = 500 € Rabatt bedeutet.

5379 Gäste Fichtinger **BN 448310** schrieben einen langen Brief nach Bonn per mail am 27.11. Langes Gespräch mit Ihnen am 29.11.2023. Champus

**Unterhaltung**

In der Karibik waren sehr viele Außenveranstaltungen an der Phoenix Bar möglich. Dazu shows mit verschieden Künstlern in der Lounge. Bernsteinschleifen, Modenshow, Tanzkurs, Crew- und Gäste Show, Crew / Passagierparty, Reggea Band, Geburtstagsfeier 50 Jahre Phoenix, Adventsteezeit und Weihnachtsmarkt … Alles sehr gut besucht.

**Besonderes**

Wir wollten eigentlich zum 50. Geburtstag von Phoenix ein Feurwerk an Bord holen. Leider konnten uns die Hafenagenten dies in der Karibik nicht besorgen.In Funchal kam ein Team von SAT 1 an Bord, um im Hospital zu drehen. Gäste wurden über Lautsprecher und im TP informiert.

**Entertainmentbericht von Entertainmentmanager Rainer Groeber**

**Showensemble:**

Das Showensemble spielte **10 Shows** während der 26 **Tage** Reise:

**Ich packe meinen Koffer, Dock 21, Celebration, Bilder, Le Carousell, Celebration, Musical Gala, PHX JubiParty, Das letzte Einhorn, Phx History,**

**Karla** hatte ein Special in der Casa, Plus ein Udo Jürgens Special der Sänger zum Welcomeabend und ein Blues Brother Special zur Black and White Night in der Pazifik.Ramon und Moritz sind auch bei der Time Tunnel Show mit Songs aufgetreten.

Die Shows waren trotz 700 Durchfahrer alle gut besucht. Das SE kam sehr gut beim Gast an.

**Gastkünstler:**

**Die Artania Band** besteht aus 4 Mitgliedern der ehemaligen Show Band. Sie sind sehr erfahren und super aufeinander abgestimmt. Die musikalische Qualität ist sehr hoch. Die Band ist aber keine Tanzmusikband und muss unbedingt etwas Animation / Moderation an arbeiten um zum Beispiel zum Tanzen auffordern zu können, oder ansagen welcher Tanz als nächstes gespielt wird. Sie spielten zusätzlich noch 2 x mit Christian Meringolo und einmal mit Sophie Moser

**Die Elena Band** ist eine 3 Mann Band, Sie spielen wechselnde Musikrichtungen und haben ein gutes Repertoire. Der Drummer hat gewechselt und wir haben auch wieder ein funktionierendes Drumset 😊

**Pfarrerin Barbara Hartmann** Hatte an allen Seetagen Gottesdienste und Andachten, ausserdem mehrfach Gesprächskreise angeboten. Sie ist eine angenehme Pfarrerin. Sie kommt sehr gut bei den Gästen an, ist sehr hilfsbereit und umgänglich. Sie begleitet gerne Ausflüge.

**Hartmut Wilcken** Hartmut ist gut organisiert und gibt seine Vorträge sehr lebhaft wieder. Insgesamt kam er wieder gut bei den Gästen an. Gerne wieder schicken. Er begleitet auch gerne Ausflüge.

**Pianist Alexander Raytchev**  Alexander kam bei den Gästen sehr gut an weil er sehr offen und kontaktfreudig ist. Die Harrys Bar war die meiste Zeit gut gefüllt. Alex ist ein guter Pianist und Musiker. Er ist spontan, engagiert und sehr hilfsbereit. Er hat Sophie Moser und Sabine Grofmeier perfekt begleitet! Er begleitete die Gottesdienste und hilft überall aus. Alex ist sehr liebenswert und nett. Er hat unseren Chor sehr gut begleitet. Die Gäste mögen ihn sehr! Die Zusammenarbeit mit ihm hat großen Spaß gemacht und war sehr angenehm. Er ist zuverlässig und professionell! Bitte immer gerne und öfters wieder schicken!!

**Dayami Toledano** Sehr tolle Sängerin die es versteht ihr Publikum zu begeistern. Eine absolute Bereicherung für das Schiff. Sie hat 2x an der Phoenix Bar mit Playbacks gesungen. Die Playbacks waren sehr gut. Die Stimmung, gerade in der Karibik sehr gut! Bitte gern wieder schicken, egal wann, oder wo, wenn möglich bitte mit 2,3 oder 4er Band !!. Gerne auf der Weltreise schicken.

**Markus Schimpp** Markus macht ein sehr professionelles Programm und ist vor Allem sehr unkompliziert. Benötigt für die Proben beispielsweise nur eine halbe Stunde, was die Planung für andere Veranstaltungen ebenfalls erheblich erleichtern kann. Zuverlässig und unterstützend dem Reiseleiterteam und den anderen Künstlern gegenüber! Er ist ein toller Kollege und kommt super bei den Gästen an! Leider war er nur die letzten 7 Tage der Reise an Bord. Bitte öfters und gerne auf der Weltreise schicken!!

**Schwarzblond** Das Duo Schwarzblond ist wie gewohnt bissig, extravagant und schrill gewesen. Persönlich habe ich keine negative Meinung zu den beiden gehört. Es fehlten leider Noten um eine komplette Show mit der Showband zu spielen! Die Shows mit Playbacks und nur Piano sind nicht so optimal. Monella ist langsam am Ende ihrer Bühnenkarriere angekommen. Hier sollte man weiter schauen, wie sich das die nächsten 1-2 Jahre entwickelt. Vielleicht noch auf einem WR Abschnitt buchen, für die Sommer-Kurzreisen ist das Programm nicht so optimal… Ihr Programm mit ihren eigenen Songs ist natürlich auch gewöhnungsbedürftig für neue Gäste. Benni hat sich leider gegenüber unseres Technikers Chris und auch in Richtung Dor vom SE sehr überheblich, daneben und herablassend benommen. Er ist manchmal etwas abgehoben und das ist auf Dauer nicht tolerierbar. Wenn er sich in diese Richtung weiterentwickelt, ist eine weitere Empfehlung zum Wiederkommen nicht gegeben. Beide begleiten auch Ausflüge, Wenn auch gerne nur die Badetransfer…

**Hedi Peters**  Hedi hatte ihren Bernstein-Kurs gut organisiert und präsentiert! Sie ist nett, sehr umgänglich und immer ein offenes Ohr für die Gäste. Der Kurs war super besucht. Bitte gerne wieder schicken. Auch gerne wieder auf längeren Reisen..

**Nathalie und Florian Tanzpaar** Die beiden waren zum ersten mal an Bord der Artania. Sie gaben einen Tanzkurs speziell mit Südamerikanischen Tänzen. Dieser Kurs kam gut an. Es waren meist 30 Gäste in den Kursen. In der Showlounge haben sie 2 Shows gespielt. Beide mit Südamerikanischen Tänzen, etwas Contemporary und Gesang von Nathalie. Leider sind die Shows nicht sehr dynamisch und etwas gleich gestrickt. Es werden sehr viele Videos der beiden zum Überbrücken der Umziehzeit gezeigt, die dann auch zu ähnlich sind, bzw zum Teil sich auch wiederholen. Die Videos sind teilweise professionell bearbeitet, erzeugen aber keine Stimmung. Die Tänze sind professionell, aber zu ähnlich aufgezogen. Die zweite Show ist sehr Düster ausgelegt, auch bzgl der ausgewälten Musik. Leider hat Nathalie keine besonders gute Stimme, Ihre Songauswahl und besonders der häufige Sologesang ist der Tanzshow nicht zuträglich. Der Einsatz des Moderators Julian wirkt ab und an wie ein Störfaktor, besonders ein Interview mit dem Tanzpaar passt nicht in die Show und macht die Show nicht spannender, besonders wenn man schon das meiste der gestellten Fragen als Antwort zuvor in den Videos gesehen hat. Es ist hier zu empfehlen aus den beiden Shows eine zu kreieren, hier die Auswahl auf mehr unterschiedliche Tänze zu legen, auf Gesang zu verzichten und den Focus der Videos auf eventuell der Historie, bzw der Geschichte der gezeigten Tänze zu legen. Die Show sollte lebendiger und farbenfroher werden, dann ist sie für mehr Gäste eine interessante Show. Hier könnte man sich an der Show von Angie und Richard orientieren, da stimmte die Dramaturgie, der Videoeinsatz und die perfekt gezeigten unterschiedlichen Tänze.

**Lars Zander** Lars hat Themen rund um den Gebrauch des Handys präsentiert. Die Gäste kamen aber zahlreicher in seine anschließende Sprechstunde um ihre persönlichen Anliegen rund um ihr Handy beantwortet zu bekommen. Das hat er gut gemacht. Die Vorträge sind nicht ganz so spannend. Er fährt auch gerne Ausflüge. Wenn wir wählen können, ist er nicht die erste Wahl für einen Handyworkshop mit unseren Gästen.

**Frühschoppen:**

* Maritimer - Frühschoppen
* Stadl – Frühschoppen
* Jazz Frühschoppen

**Sonstige Veranstaltungen:**

1 x Welcome Party, Black and White Party Auslauf-Partys mit DeeJay Wanda und Rainer

1x Local Band auf Jamaika mit Party

1x Bordolypiade

1x Special von Bernhard Ullrich (Gast, Solo Klarinettist des Hugo Strasser Orchesters) mit Klarinette und der Artania Band in der Casa

**1x Video Time Tunnel von und mit Rainer sowie Einlagen von Moritz und Ramon vom SE**

**Fazit:**

Es war eine gut besetzte Reise mit vielen Stammgästen. Die Gastkünstler haben die Show Lounge bereichert. Die Gäste waren insgesamt von der Reise sehr angetan und waren bei den vielen Partys, Shows, Specials und Frühshoppen gerne anwesend und bester Laune.

Rainer Groeber  
Entertainment Manager / MS Artania

**Jörn Hofer**

Kreuzfahrtdirektor

03.12.2023

Cc: Andreas Vespermann (aves@seachefs.com); art@phoenixreisen.com; Joerg Dunkel (info@joergdunkel.de); B.Drechsel@phoenixreisen.com; chris.schaedel@gmx.de; Claudia Kempkes (claudia.kempkes@schultecruise.com); DER Reiseleitung (rl@dts-kreuzfahrt.com); Franz Alois (drafranz@hotmail.com); G.Zisopoulos@phoenixreisen.com; joern-hofer1@freenet. de (joern-hofer1@freenet.de); Jose Guaithero (jose.sguaithero@schultecruise.com); k.gruschka@hotmail.de; mbzdega@web. de (mbzdega@web.de); M.Schulze@PhoenixReisen.com; Sinah Lucius (CSDE-SMC) <sinah.lucius@schultecruise.com>; N.Jepsen@PhoenixReisen.com; ARTANIA - Hotel Manager - Thomas Appenzeller <Hotel.Manager@MS-Artania.com>; ARTANIA - Master - Odd Jarle Flateboe <Master@MS-Artania.com>; ARTANIA - Cruise Director - Klaus Stephan Gruschka <Cruise.Director@MS-Artania.com>; CD? (upontheship@aol.com); Frank Oertel (frank.oertel@schultecruise.com); fleet@phoenixreisen.com; Martin Oberfell (martin.oberfell@schultecruise.com); Richard Bos (richard.bos@schultecruise.com); Martin Springer (martin.springer@schultecruise.com); Moritz Stedtfeld (moritzstedtfeld@yahoo.de); DER Künstler (show@dts-kreuzfahrt.com)